

radrevier.ruhr

Oberhausen

Stichworte:

Digitalisierung Teilnehmer Landespreis Tourismus

Hauptverantwortlich:

Oberhausen

Sonstige Beteiligte:

Ruhr Tourismus GmbH (Federführung), Regionalverband Ruhr

Kurzprofil:

Stadt Oberhausen

Regierungsbezirk Düsseldorf

Einwohner: 209.566 (IT.NRW, 31.12.2020)

Fläche: 77,09 km²

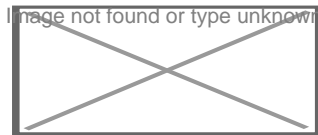
Anlass:

Förderung des Radverkehrs

Ziel:

Ziel des Projekts ist eine Erweiterung und Qualitätssteigerung des vorhandenen Angebots an Tourenplanern, die durch eigene Datensätze sichergestellt werden kann.

Umsetzung:



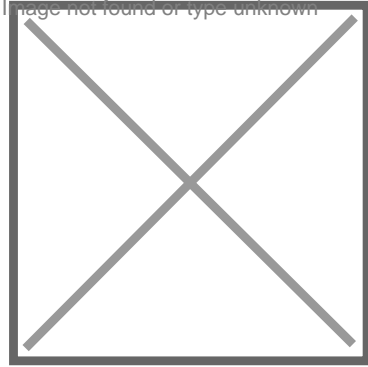
Das radrevier.ruhr ist die Dachmarke für Radurlaub im Ruhrgebiet, die alle radtouristischen Produkte der Metropole Ruhr unter sich vereint. Die Datenerfassung erfolgt über die Kommunen selbst wodurch die Aktualität der Daten gewährleistet werden kann. Seit 2021 ist das radrevier.ruhr deutschlandweit die erste, zertifizierte ADFC RadReiseRegion im urbanen Raum.

Aufgebaut wurde das radrevier.ruhr als EFRE-Förderprojekt, seit Ablauf der Förderung wird es als Gemeinschaftsprojekt weiterfinanziert. Als Grundlage des radrevier.ruhr dient ein 1.200 Kilometer langes Radwegenetz mit einem Knotenpunktsystem. Zentrale Säulen im Radtourismus sind die drei überregional bedeutenden Radfernwege (Route Industriekultur per Rad, RuhrtalRadweg, Römer-Lippe-Route).

Das radrevier.ruhr ist ein Qualitätssiegel für radtouristische Angebote. Dies gilt besonders für lokale und regionale Radwege, aber auch für Verleihservice (insbes. RevierRad und metropolradruhr) und fahrradfreundliche Partnerbetriebe (u.a. vom ADFC zertifizierte bett+bike-Betriebe). Es bietet auch eine zusätzliche und kostenlose digitale Alternative zur Orientierung auf

einer Tour mit Kilometerangaben und Höhenprofil sowie fertige Tourentipps. Über die ebenfalls kostenlose App lassen sich die Touren auch vor Ort eindeutig navigieren (GPX-Track). Das Projekt gilt als großer Gewinn: Im Jahr 2021 wurde der radtourenplaner.ruhr von über 200.000 Besuchern verwendet. Als zentrale Alleinstellungsmerkmale und Vorteile gegenüber privaten Tourenplanern können das exakte Routing auf dem offiziellen Knotenpunktsystem sowie die automatische Anpassung des Routings genannt werden. Allgemein führt die Erhöhung der Kartenqualität zu einem besseren Service für Bewohner und Besucher.

(Quelle für Text und Bild: Ruhr Tourismus GmbH und Links)



Finanzierung:

Die Finanzierung wurde zuerst zu 80 % von der EU und dem Land NRW gefördert, aktuell wird das Projekt durch die beteiligten Partner getragen.

Rechtsform:

Zusammenarbeit seit:

2017

Kontakt:

Ruhr Tourismus GmbH
Centroallee 261
46047 Oberhausen
E-Mail: info@ruhr-tourismus.de

Links:

Ruhr Tourismus GmbH
radrevier.ruhr